

Hs. or. 15033

Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Hs. or. 15033
↳ alternativ	Akzessionsnummer : Or. 2017 – 15033
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Sobieroj
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00016648
erstellt am	2023-01-23T16:39:39.322Z
letzte Änderung	2023-01-23T16:55:51.528Z

Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Türkisch Arabisch	
Schrift	Arabisch	
Region	Islamische Welt / MENA-Region	
Interlinearübersetzung	mit osmanisch-türkischer Interlinearübersetzung	
Datum		
↳ Abschrift	Ende Ramaḍān 995/Anfang September 1587	
Ort		
↳ Abschrift	Qaṣabat Dīmtūqa (Dimetoka) قصبة ديمتوقه	
Titel		
↳ wie in Referenz	ar de Šerḥ-i Qaṣīde-i Burde	شرح قصیده برده
↳ Varianten	de Šarḥ Qaṣīdat al-Burda	
Vollständigkeit	fast vollständig	
Textanfang wie in Hs.	de A (f. 3b): امن تذكر جيران بذي سلم [...] هذه حرف استفهاميه در ومن حرف جر در [تذكر مصدر در معناسي اكملك]	
Textende	de E (f. 56a): وسوندرر دوه لي حادي نغمتي الحمد لله على التمام	
Kolophon	de auf f. 56a mit Datum und Ort der Abschrift, Schreibernamen und – rechts daneben geschrieben – Schreiberversen	
Thematik	Poetik	
Inhalt	de Türkischer Interlinearkommentar zu dem Lobgedicht auf den Propheten Muḥammad, Qaṣīdat al-Burda von al-Būṣīrī; eine türkische Übersetzung beschließt die einzelnen Kommentierungen	
Randvermerke / Glossen	de An den Rändern korrigierende Glossen; einzelne Verse ausgeworfen etc.	
Einträge/Stempel	de f. 2b ein Gebet mit türkischen Glossen Stempelabdrücke auf f. 3a (darunter ein Stempel mit der Datierung 1102/1690-1 oder 1103) Der Spiegel der Einbanddecke mit Papier bezogen, das auf dem Vorderdeckel mit einem türkischen Text beschrieben ist (Überschrift ḍurūb-i amṭāl li-ʿAbdi ʿĀlebi) Auf f. 57a Sprichwörter mit summ und tiryāq (Gift und Gegengift); f. 57b türkische Notiz	

	über ein Ereignis des Jahres 1108/1696-7 Beiliegend ein Doppelblatt mit einem Fragment eines türkischen Textes über Reinheit und Ritualgebet
↳ wie in Referenz	de Wien (1842) Nr. 181 — GAL ² 1/311,69 S 1/469 — SBB, Hs. or. 1850 — TÜYATOK 03 Nr. 816 05 Nr. 4128

Personendaten

Verfasser	
↳ Ansetzungsform	ar سعد الله الحلواني الخلوتي de Ḥalwatī, Saʿdallāh al-Ḥulwānī al-
↳ Anmerkung zur Person	de Schrieb um oder vor 1067/1657, dem Todesjahr Kātib Čelebis (GAL ² 2/563-5)
Schreiber	
↳ Ansetzungsform	ar ابراهيم بن محمد الزينقي de Ibrāhīm Ibn-Muḥammad al-Iznīqī (? Lesung unsicher)
↳ Anmerkung zur Person	de Lebte 995/1587

Äußere Beschreibung

Einband	de Schwarzbrauner schmuckloser bestoßener und abgegriffener Lederband
Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	gelblich-braun
↳ Zustand	de fleckig und angeschmutzt; erheblicher Wurmfraß
Blattzahl	de 57 Bl.
Blattformat	de 20,5x12 cm
Anmerkungen	de Ausweislich der Übereinstimmungen von Inc. und Expl. ist vorliegender Kommentar mit dem des Ḥalwatī identisch; in unserer Hs. beginnt der Text jedoch ohne die in der Parallelhs. SBB, Hs. or. 1850 enthaltene Einleitung; ein Vf. wird in Hs. or. 15033 offenbar nicht genannt Werktitel auf f. 2b
Textspiegel	de 13,5x6 cm
Zeilenzahl	de 16
Kustoden	fast durchgehend
Schrift	
↳ Duktus	arabisches Alphabet → Nastaʿlīq
↳ Tinte	schwarz gold rot
↳ Ausführung	de Die Verse des kommentierten Grundtextes in einem größeren Duktus und vollvokalisiert geschrieben sowie bisweilen, z.B. auf f. 3b, mit Goldstaub besprenkelt Einzelne Überschriften rot (f. 8a: al-faṣl aṭ-ṭānī)